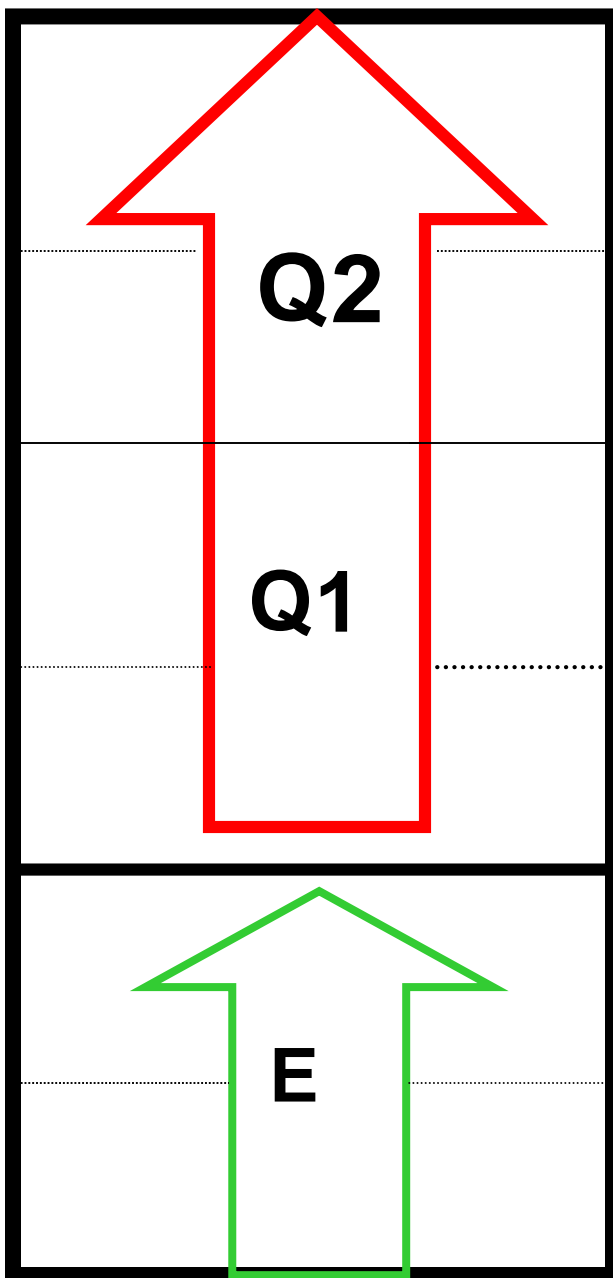


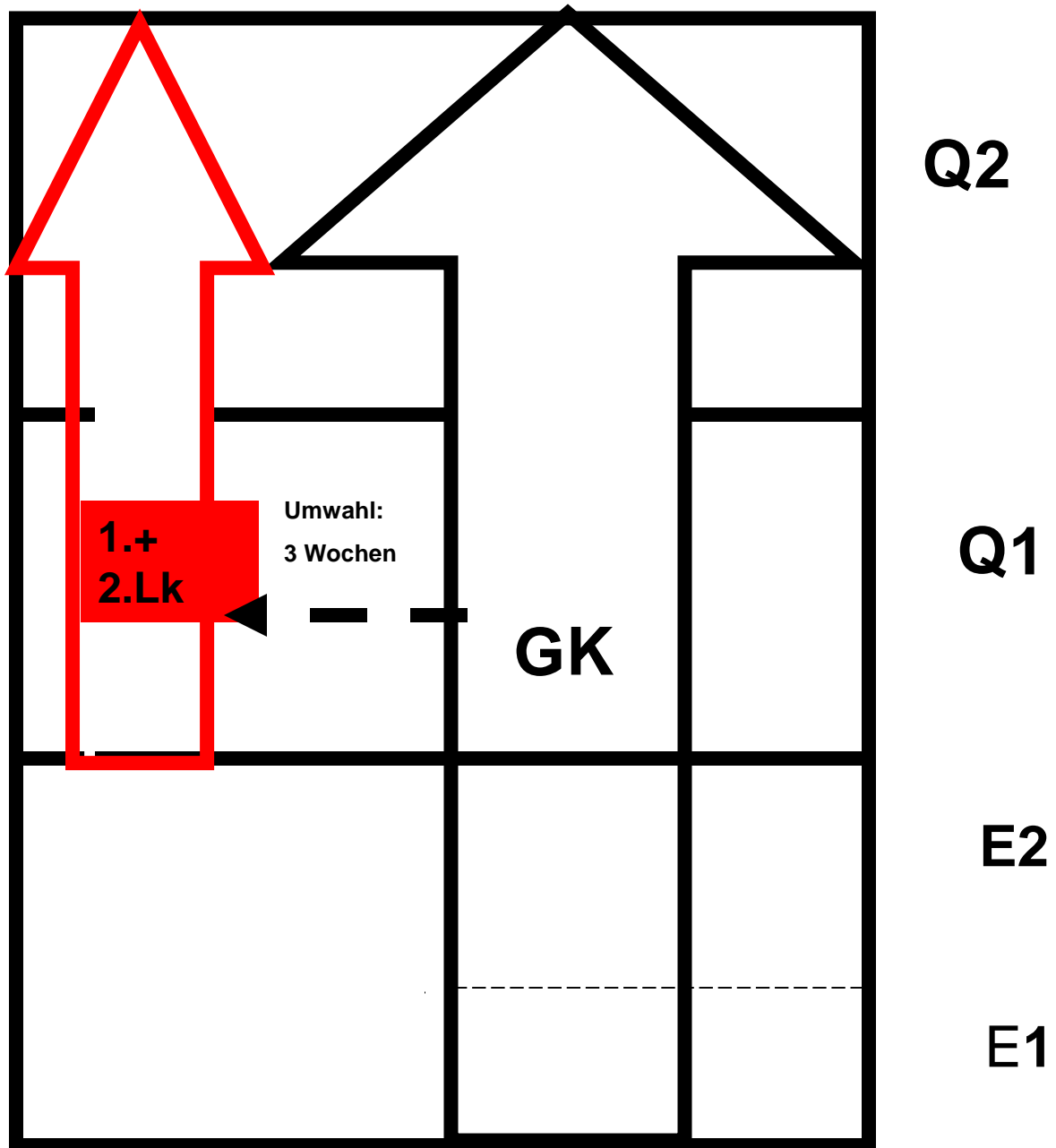
Aufbau der gymnasialen Oberstufe



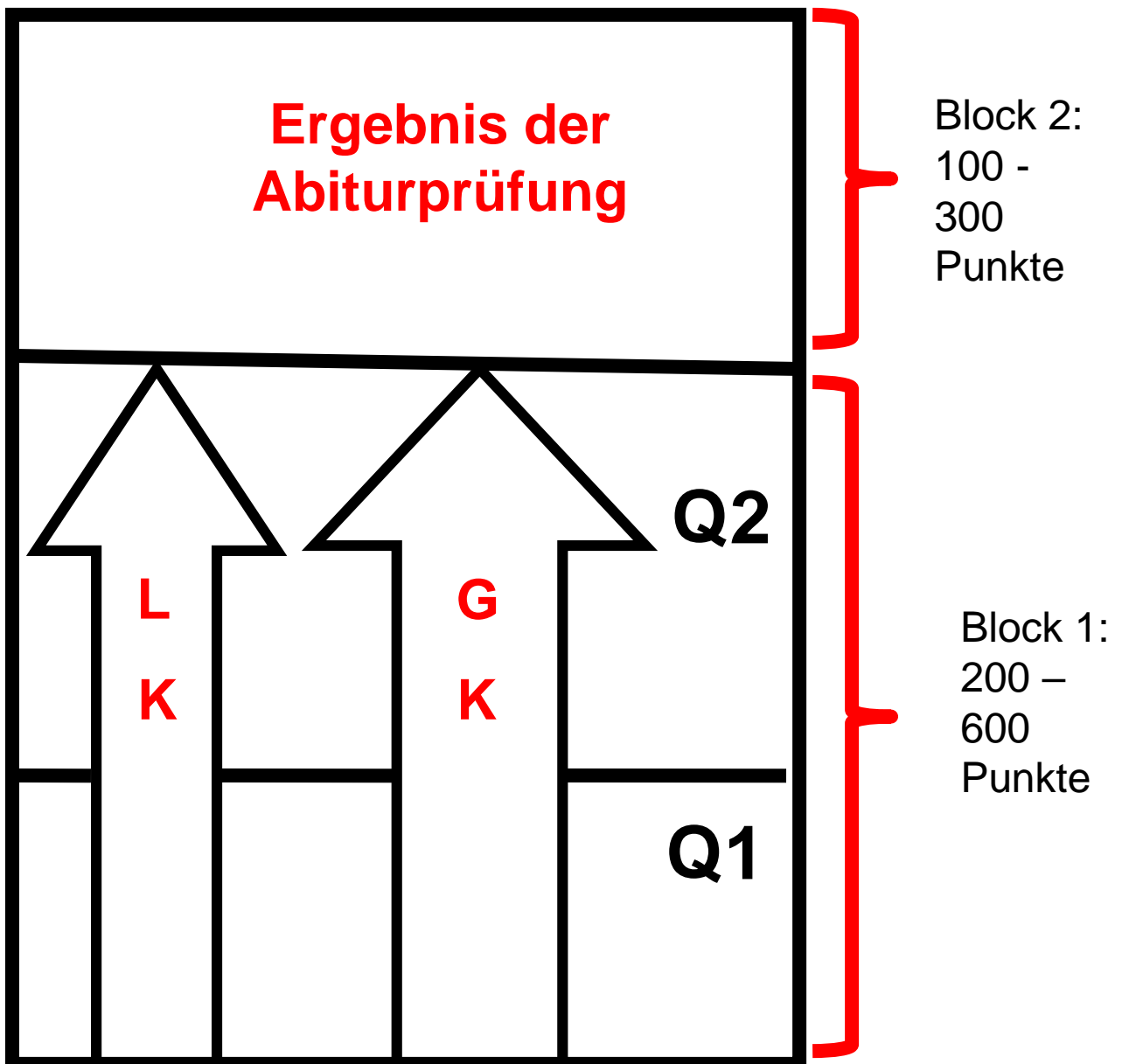
**Qualifi-
kations-
phase**

**Einfüh-
rungs-
phase**

System der Grund - und Leistungskurse



Berechnung der Allgemeinen Hochschulreife



Aufgabenfelder

I	Sprachlich - literarisch- künstlerisches Aufgabenfeld
II	Gesellschaftswissenschaft- liches Aufgabenfeld
III	Mathematisch- naturwissenschaftlich- technisches Aufgabenfeld

Aufgabenfelder und Fächer

Sprachlich-literarisch- künstlerisches Aufgabenfeld (1.möglicher Schwerpunkt)		
I	D	
	f F	E
		L
		F
	n F	S
	Künstl. Bereich	KU
		MU
		LI

Aufgabenfelder und Fächer

Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld

||
Geschichte

Erdkunde

Philosophie

Sozialwissenschaften

Aufgabenfelder und Fächer

Mathematisch - natur- wissenschaftlich - technisches Aufgabenfeld (2.mögl.Schwerpunkt)



Mathematik

Physik

Chemie

Biologie

Informatik

Planung der Schullaufbahn

E: 9 Pflichtkurse + 1 Wahlkurs
+ 1 Wahlkurs oder
+ 2 Vertiefungsfächer oder
+ 1 Wahlkurs + Vertiefungsfach

Q: 2 Leistungskurse + 7 Grundkurse
+ 8. Grundkurs oder
+ Vertiefungskurs/Projektkurs

Achtung: In Q1 – Q2 müssen mindestens 30 GK belegt sein, Vertiefungsfächer sind nicht dazuzuzählen, aber die Projektkurse

Vertiefungsfächer und Projektkurse

Vertiefungsfächer

Ziel: Unterstützung der für die Qualifikationsphase notwendigen Kompetenzen

Umfang: In E maximal 4 Kurse, in Q1 maximal 2; Schule kann zuweisen, Kurse sind zweistündig, in Kernfächern (D/M/E)

Bedingungen: Teilnahme verpflichtend (nach (un)freiwilliger Belegung), keine Noten, aber qualifizierende Bemerkung auf dem Zeugnis

Projektkurse

Organisation: 2-stündiger Jahreskurs in Q, Anbindung an ein Referenzfach, Gruppenarbeit möglich, Wahlkurs

Inhalt: projekt- und anwendungsorientiert, evtl. fächerübergreifend o. bilingual, Rahmenthema außerhalb der Obligatorik des Referenzfaches, man kann außerschulische Partner, Wettbewerbe, Praktika etc. einbinden

Anrechnung: Entpflichtung von der Facharbeit, Jahresnote mit doppelter Wertung wie zwei GK, besondere Lernleistung

Benotung: 50% mündlich (Unterrichtsbeiträge, Organisation, Planung, Portfolio)
50% Dokumentation (Kursarbeit plus begleitende Präsentation und/oder Produkt)

Besondere Fächer

			E	Q1	Q2	A	L	G		
I	fF	D								
		E								
		L								
		F								
	nF	S1								
		KU								
		MU								
		LI								
II	GE									
	EK									
	PL									
	SW									
	GZ									
	SZ									
III	NW	M								
		PH								
		CH								
		BI								
		IF								
	RL									
	SP									
	VT D									
	VT E									
	VT M									
PK										

Pflichtbelegung EF, Folie 1

			E	Q1	Q2	A	L	G	
I	fF	D	1.						
		E	3.						
		L							
		F							
	nF	S1		9.					
		KU	4.						
		MU							
		LI							
II	GE		5.						
	EK								
	PL								
	SW								
	GZ								
	SZ								
III	M		2.						
	NW	PH	6.	oder					
		CH		9.					
		BI							
		IF							
RL		7.							
SP		8.							
VT D									
VT E									
VT M									
PK									

Weiter zu belegende Fächer

		E	Q1	Q2	A	L	G
I	D						
	fF	E					
		L					
		F					
	nF	S1					
		KU					
		MU					
		LI					
II	GE						
	EK						
	PL						
	SW						
	GZ						
	SZ						
III	M						
	NW	PH					
		CH					
		BI					
		IF					
	RL						
	SP						
	VT D						
	VT E						
	VT M						
	PK						

10. ein weiterer Wahlkurs
11. ein weiterer Wahlkurs
oder 2 Vertiefungsfächer
oder 1 Wahlkurs + VT-fach

Religion ↔ Philosophie

		E	Q1	Q2	A	L	G	
I	D							
	fF	E						
		L						
		F						
	nF	S1						
		KU						
		MU						
		LI						
II	GE							
	EK							
	PL							
	SW							
	GZ							
	SZ							
III	M							
	NW	PH						
		CH						
		BI						
		IF						
	RL	7.						
	SP							
	VT D							
	VT E							
	VT M							
	PK							

Abschlüsse Latinum, Delf

		E		Q1		Q2		A	L	G		
I	fF	D										
		E										
		L										
		F										
	nF	S1										
		KU										
		MU										
		LI										
II	GE											
	EK											
	PL											
	SW											
	GZ											
	SZ											
III	NW	M										
		PH										
		CH										
		BI										
		IF										
	RL											
	SP											
	VT D											
	VT E											
	VT M											
PK												

Belegungsverpflichtungen: naturwissenschaftlicher Schwerpunkt

		E	Q1	Q2	A	L	G
I	D	█	█	█	█		
	fF	E	█	█	█	█	
		L					
	nF	F					
		S1	█	█	█	█	
	LI	KU					
		MU					
		LI					
II	GE						
	EK						
	PL						
	SW						
	GZ						
	SZ						
III	M	█	█	█	█		
	NW	PH					
		CH					
		BI					
		IF					
	RL	█	█	█	█		
	SP	█	█	█	█		
	VT D						
	VT E						
	VT M						
	PK						

Belegungsverpflichtungen: Sprachlicher Schwerpunkt

		E	Q1	Q2	A	L	G		
I	fF	D							
		E							
		L							
		F							
	nF	S1							
		KU	}						
		MU							
	LI								
II	GE	}							
	EK								
	PL								
	SW								
	GZ								
	SZ				Falls nicht in 12 belegt				
III	NW	M							
		PH	}						
		CH							
		BI							
		IF							
	RL								
	SP								
	VT D								
	VT E								
	VT M								
	PK								

Zusammenfassung der Pflichtbindungen in Q

Aus der Einführungsphase sind durchgängig bis Ende Q zu belegen:

- **Deutsch**
- **Eine Fremdsprache** (Englisch oder Spanisch)
- **Ein gesellschaftswissenschaftliches** Fach
- **Mathematik**
- **Eine naturwissenschaftliches** Fach
- **Sport**
- **Das Schwerpunktfach** (entweder eine Sprache (E oder S) oder eine 2. naturwissenschaftliches Fach)

In mindestens zwei aufeinanderfolgenden Halbjahren sind zu belegen:

- **Religionslehre** (bzw. Ersatzfach Philosophie) bis Ende Q1
- **Kunst** oder **Musik** oder **Literatur** in Q1
- **Geschichte** und **Sozialwissenschaften** als Zusatzkurs in Q2, falls sie nicht vorher in Q1 belegt waren

Zusätzlich ist darauf zu achten:

- **2 Fächer sind Leistungskurse (= 2 x 4 Kurse)**
- **es müssen in Q mindestens 30 GK gewählt werden (mindestens 2 x 8 und 2 x 7 GKs)**
- **Projektkurse werden in die GKs mitgerechnet, Vertiefungsfächer nicht**
- **In E bis Q1 müssen 100 – 104 (pro Halbjahr im Mittel 34 Stunden) belegt sein (45-Minuten-Modus)**

Wahl der Leistungskurse und Abitur

1.LK	2.LK	3.F	4.F
schriftlich			m

Die Aufgabenfelder I + II + III (RL : II) müssen abgedeckt sein, in I muss dabei mindestens eine D oder eine Fremdsprache sein

Unter den Abiturfächern muss sein:
Zwei der Fächer D, M, eine Fremdsprache

Religion und Sport können nicht gleichzeitig Abiturfach sein

Klausuren E

		E	Q1	Q2	A	L	G	
I	fF	D		Deutsch				
		E		Alle Fremdsprachen				
		L						
		F						
	nF	S1						
		KU						
		MU						
		LI						
II	GE		Eine Gesellschaftswissen- schaft					
	EK							
	PL							
	SW							
	GZ							
	SZ							
III	NW	M		Mathematik				
		PH		Eine Naturwissenschaft				
		CH						
		BI						
		IF						
	RL							
	SP							
	VT D							
	VT E							
	VT M							
	PK							

Versetzungsgrundlage (E-Q1)

- Grundlage: E2 (Zeugnis E1 zu berücksichtigen)
- 9 Pflichtfächer
- 1 Wahlfach
- bei RS: statt Wahlfach : S1
- 1x 5 möglich, aber
- Ausgleichsregelung bei **D,M,F**: in dieser Gruppe
1x3



Wahl- und Planungsbogen für die Schullaufbahn

Name: _____

Bitte, wegen möglicher Korrekturen, mit Bleistift ausfüllen !!!!

Aufgabenfeld	Fach		Jahrgangsstufe						Abi- tur- fach	Anrechen- bare Kurse in der Q- Phase	
			Einführungs- phase		Qualifikationsphase						
			E1	E2	Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2			
I	Deutsch		s	s							
	Fremd- sprachen	Englisch		s	s						
		Latein									
		Französisch									
		Spanisch									
	Lit.- künstl. Fächer	Kunst									
		Musik									
Literatur											
II	Erdkunde										
	Geschichte										
	Sozialwissenschaft										
	Philosophie										
	Zusatz- kurs	Geschichte									
		Sozialwissenschaft									
III	Mathematik		s	s							
	Biologie										
	Physik										
	Chemie										
	Informatik										
IV	Religionslehre										
	Sport		m	m							
	Vertiefungsfach 2-std.										
	Vertiefungsfach 2-std.										
	Projektkurs										
	Wochenstunden										
	Anzahl der belegten Kurse In der Qualifikationsphase										
									Σ		

Belegung mit Hilfe von Lupo ausprobieren:

Schulhomepage : mkg-koeln.de

unter : Profile und Angebote
Schulstruktur
Oberstufe
Lupo

Programm Lupo downloaden und Mustermann Datei.

Über Lupo NRW-SV lässt sich dann die untere Datei öffnen, an der man dann seine Belegung prüfen kann. Rechts stehen die Fehler. Fehlerlos ist dann die Belegung, wenn die Felder unten grün sind.

The screenshot displays the Lupo software interface for subject selection. The main window is titled 'SchülerIn Mustermann, Klasse: ... Prüfungsordnung: APO-GOStB10/U8'. It features a table with columns for 'Fach', 'Kürzel', 'Fremdspr.', 'Einführungsphase', 'Qualifikationsphase', and 'Abitur-fach'. The table lists various subjects like Deutsch, Englisch, Lateinisch, Französisch, Spanisch, Kunst, Musik, Literatur, Geschichte, Erdkunde, Sozialwissenschaften, Philosophie, Physik, Chemie, Biologie, Informatik, Sport, and Vertiefungsfächer. The cells are color-coded: orange for required subjects, green for optional, and grey for unavailable. To the right of the table, there are several text boxes providing detailed requirements for each subject, such as 'Ergebnisse der Prüfungen für die Gesamtaufbahn' and 'Klausurverpflichtungen'. At the bottom, there are buttons for 'Hochschreiben', 'Löschen', and 'Senden', along with a status bar showing 'Deutsch muss von EF.1 bis Q2.2 belegt werden.' and a system tray with the date '06.01.2018'.